Allgemeine Geschäftsbedingungen vom team exercitia

I. Rechtliche Organisation vom team exercitia

Das team exercitia ist eine Einrichtung des Bistums Essen. Das team exercitia ist rechtlich unselbständig. Vertragspartner/Anspruchsgegner ist daher das Bistum Essen (Zwölfling 16, 45127 Essen).

Da die Verträge, in die die vorliegenden AGB einbezogen werden, ausschließlich Leistungen des team exercitia zum Gegenstand haben, wird in diesen AGB einheitlich der Begriff "team exercitia" für den Vertragspartner/Anspruchsgegner verwendet.

II. Geltungsbereich, fremde AGB

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle vom team exercitia selbst angebotenen bzw. in Kooperation von ihm begleiteten Veranstaltungen (im Folgenden ,Kurse des team exercitia').

Andere als diese AGB werden nicht Bestandteil des Vertrages, sofern nicht in diesen AGB etwas anderes bestimmt oder mit dem Kunden/der Kundin etwas anderes vereinbart ist.

III. Vertragsschluss

1.

Der Vertrag kommt durch das Angebot des Kunden/der Kundin und die Annahme dieses Angebots durch das team exercitia zustande.

a)

Das Angebot des Kunden/der Kundin liegt grundsätzlich in der Anmeldung des Kunden/der Kundin zu Kursen des team exercitia. Mit dem Zugang der Anmeldung gibt der Kunde/die Kundin ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages mit dem team exercitia ab.

Anmeldungen werden von dem team exercitia nur berücksichtigt, wenn

- sie bis spätestens 2 Wochen für Tagesveranstaltungen vor dem Beginn des Kurses,
- sie bis spätestens 8 Wochen für mehrtägige Kurse vor dem Beginn des Kurses und
- in Schriftform oder Textform

bei dem team exercitia (Thingstraße 41, 45527 Hattingen, Homepage: <u>www.team-exercitia.de</u>, E-Mail: <u>team.exercitia@bistum-essen.de</u>) eingehen.

Eingehende Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Zugangs berücksichtigt.

b)

Das team exercitia nimmt das in der Anmeldung des Kunden/der Kundin liegende Angebot in Schrift- oder Textform an. Dazu übersendet das team exercitia eine Anmeldebestätigung an den Kunden/die Kundin.

Hat der Kunde/die Kundin sich online (per E-Mail oder über die Homepage) zu einem Kurs angemeldet, erhält er/sie zunächst eine Empfangsbestätigung per E-Mail. Mit dieser Empfangsbestätigung bestätigt das team exercitia dem Kunden/der Kundin den Eingang seines/ihres Angebots (seiner/ihrer Anmeldung) und gibt die von dem Kunden/der Kundin bei der Anmeldung angegebenen Informationen zur Überprüfung durch den Kunden/die Kundin wieder. Mit der Empfangsbestätigung nimmt das team exercitia das Angebot des Kunden/der Kundin (noch) nicht an.

IV. Leistungen, Kursentgelte, Zahlungen

1.

Die von team exercitia selbst oder in Kooperation mit einem Partner geschuldeten Leistungen vereinbaren das team exercitia und der Kunde/die Kundin individuell.

2.

a)

Es gelten die für die jeweilige Veranstaltung ausgewiesenen Kursentgelte, die mit dem Zustandekommen des Vertrages ohne jeden Abzug fällig werden. Sofern ein Kursentgelt nicht ausgewiesen ist, ist die Teilnahme kostenlos. Fahrtkosten werden nicht erstattet, soweit nicht etwas anderes vereinbart ist.

b)

Das Kursentgelt zahlt der Kunde/die Kundin durch Überweisung an team exercitia. Dazu erhält der Kunde/die Kundin nach der Veranstaltung eine Rechnung.

Das Kursentgelt muss innerhalb von 2 Wochen nach dem Zugang der Rechnung von dem Kunden/der Kundin an das team exercitia unter Verwendung der in c) genannten Bankverbindung gezahlt werden. Maßgeblich für die Einhaltung der Zahlungsfrist ist der Tag des Eingangs des Kursentgeltes auf dem in c) genannten Konto.

Zahlt der Kunde nicht oder nicht fristgerecht, gilt Regelung V. 3. dieses Vertrages.

c)

Für Zahlungen ist ausschließlich die folgende Bankverbindung zu verwenden:

Bistum Essen IBAN DE 31 3606 0295 0066 4010 22 (Bank im Bistum Essen eG)

Als Verwendungszweck sind der Name des Kunden/der Kundin und die der Rechnung zu entnehmende Rechnungsnummer anzugeben.

V. Kündigung/Rücktritt

1.

Für beide Vertragsparteien bestimmt sich das Recht zum Rücktritt/zur Kündigung nach den gesetzlichen Regelungen, soweit nicht im Folgenden etwas anderes bestimmt ist.

Der Kunde/die Kundin hat nur dann ein Rücktritts-/ Kündigungsrecht von dem mit ihm/ihr geschlossenen Vertrag, wenn dies im Vertrag schriftlich vereinbart wurde oder sich aus dem Gesetz ergibt.

Wurde für die Ausübung eines vertraglich vereinbarten Rechts zur Kündigung/zum Rücktritt eine Frist vereinbart, erlischt das vertraglich vereinbarte Recht zur Kündigung/zum Rücktritt mit Ablauf dieser Frist. Der Vertrag bleibt in diesem Fall bestehen mit der Folge, dass der Kunde/die Kundin das vereinbarte Kursentgelt auch dann zu zahlen hat, wenn er/sie an dem gebuchten Kurs nicht teilnimmt.

Der Kunde/die Kundin hat den Rücktritt/die Kündigung schriftlich oder in Textform (z.B. per E-Mail oder Post) zu erklären. Die Erklärung ist an das team exercitia zu richten.

Das bloße Nichterscheinen zu einem Kurs oder Teilen davon stellt keinen Rücktritt/keine Kündigung von dem betreffenden Vertrag dar und entbindet den Kunden/die Kundin daher nicht von der Zahlungsverpflichtung.

2.

Tritt der Kunde/die Kundin vom Vertrag zurück/kündigt er/sie den Vertrag, ohne dass dies vom team exercitia und/oder seinen Vertretern und Erfüllungsgehilfen oder weder von dem Kunden/der Kundin noch vom team exercitia zu vertreten ist, hat er dem team exercitia den daraus entstehenden Schaden zu ersetzen. Die Kündigungs- bzw. Rücktrittbedingungen dazu sind auf der Internetseite www.team-exercitia.de jeweils unmittelbar bei dem Angebot einzusehen, das dem Vertrag zwischen dem Kunden/der Kundin und dem team exercitia zu Grunde liegt. Es gelten die Kündigungs- bzw. Rücktrittsbedingungen in der jeweils aktuellen Fassung.

Der Kunde/die Kundin hat das Recht nachzuweisen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

3.

a)

Beide Parteien haben das Recht, den Vertrag aus wichtigem Grund außerordentlich zu kündigen. Für team exercitia liegt ein wichtiger Grund insbesondere vor, wenn

- der Kunde/die Kundin die Veranstaltung oder deren Ablauf stört oder anderweitig erhebliche Nachteile für die Durchführung der Veranstaltung zu befürchten sind;
- der Kunde/die Kundin erheblich oder wiederholt gegen die Hausordnung verstößt;
- die von team exercitia für den gebuchten Kurs vorgegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird;

• der von team exercitia für den gebuchten Kurs vorgesehene Referent/Referentin ersatzlos ausfällt.

Für den Kunden liegt ein wichtiger Grund insbesondere vor, wenn team exercitia diese AGB einschließlich der Kündigungs- bzw. Rücktrittsbedingungen ändert. Der Kunde wird von diesem Sonderkündigungsrecht nicht willkürlich Gebrauch machen.

b)

Ein wichtiger Grund im vorgenannten Sinn begründet für team exercitia auch das Recht zum Rücktritt von dem Vertrag.

c)

Kündigt team exercitia den Vertrag mit dem Kunden/der Kundin außerordentlich aus wichtigem Grund/ tritt team exercitia von dem Vertrag mit dem Kunden/der Kundin zurück, berechnen sich die Ansprüche von team exercitia gegen den Kunden/der Kundin wie in Regelung V. 2. dieses Vertrages bestimmt. Das gilt nicht für den Fall, dass

- team exercitia aus Gründen, die in seine Risikosphäre fallen, den Vertrag kündigt/vom Vertrag zurücktritt, insbesondere, weil die vorgegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird bzw. der für den gebuchten Kurs vorgesehene Referent/Referentin ersatzlos ausfällt.
- der Rücktritt aus Gründen erfolgt, die weder vom Kunden/der Kundin noch von team exercitia zu vertreten sind.

VI. Haftung

1. team exercitia haftet für andere als durch Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit entstehende Schäden lediglich, soweit diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln oder auf schuldhafter Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch team exercitia, seine Vertreter oder seine Erfüllungsgehilfen beruhen. Wird eine wesentliche Vertragspflicht fahrlässig verletzt, so ist die Haftung von team exercitia auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine darüberhinausgehende Haftung auf Schadenersatz ist ausgeschlossen.

Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

2.

Die gesetzlichen Regelungen zur Haftung bei Einbringung von Sachen bei Gastwirten bleiben unberührt.

3.

Die Haftung für Datenverlust ist beschränkt auf den Wiederherstellungsaufwand, der bei regelmäßiger Anfertigung von Sicherheitskopien entstanden wäre, es sei denn, der Kunde

kann beweisen, dass der Datenverlust auch bei ordnungsgemäßer Anfertigung von Sicherheitskopien entstanden wäre.

VII. Verjährung, Aufrechnung

Ansprüche gegen team exercitia verjähren grundsätzlich in einem Jahr ab dem Beginn der gesetzlichen Verjährung. Das gilt nicht für die Verjährung von Schadenersatzansprüchen.

Der Kunde/die Kundin kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung von team exercitia aufrechnen. Das gilt nicht, wenn die Forderung des Kunden/der Kundin auf einem konnexen Leistungsanspruch des Kunden/der Kundin beruht, dessen Nichterfüllung das Recht zur Zurückbehaltung für den Kunden/der Kundin gegenüber team exercitia begründen würde.

VIII. Datenschutz

Bei der Bearbeitung der Anmeldung des Vertrages mit den Kunden/der Kundin werden Daten des Kunden/der Kundin verarbeitet. Der Datenschutz genießt dabei einen besonders hohen Stellenwert. Personenbezogene Daten werden nach den Maßgaben des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG, z. B.: www.katholisches-datenschutzzentrum.de => Recht => Erzbistümer und Bistümer => Bistum Essen => KDG und KDG-Durchführungsverordnung der Diözese Essen) geschützt. Personen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben datenschutzrechtliche Ansprüche gegen und datenschutzrechtliche Rechte gegenüber team exercitia, die der Datenschutzerklärung im Internetaufritt von team exercitia (www.team-exercitia.de) zu entnehmen sind.

IX. Verbraucherschlichtung

Das Bistum Essen ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

X. Schlussbestimmungen

1.

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für die Änderung dieses Schriftformerfordernisses selbst.

2.

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Essen, wenn der Kunde/die Kundin Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, ein Kunde/eine Kundin keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, ein Kunde/eine Kundin nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in das Ausland verlegt hat oder sein/ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist.

Es gilt deutsches Recht, die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

4.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder nichtig sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen treten die betreffenden gesetzlichen Vorschriften.

5.

Vertragssprache ist Deutsch.

XI. Widerrufsrecht

Verbraucher (= jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, vgl. § 13 BGB) haben das folgende Widerrufsrecht:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Bistum Essen, team exercitia, Thingstraße 41, 45527 Hattingen, Tel.: 02324 -391970, E-Mail: team.exercitia@bistum-essen.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit

Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung